

INTELLIGENTE PRODUKTE

Technologie für Menschen mit Behinderungen

"Der Behinderte, der seit langem mit Hilfe von technischen Prothesen lebt, die seine fehlenden Funktionen ersetzen, wird zu einer Modellfigur, die neues Licht auf das Ziel der technischen Evolution wirft."
PETER WEIBEL

1.

FACHWERK Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen stellt bei Ars Electronica 94 das "Telephone Subset For Disabled People (TSFDP)" vor. Das TSFDP kann die Kommunikation über Telefon solchen Menschen erleichtern, die an der Parkinsonschen Krankheit leiden, Menschen, die an Muskellähmung erkrankt sind, alten Menschen, bewegungsbeeinträchtigten und bewegungsunfähigen Menschen und allen Personen, die kleine Tasten oder Schalter nicht betätigen können. Mit einem kurzen Pfiff des Benutzers wird ein "Zeitfenster" geöffnet, während dessen Dauer es möglich ist, durch weitere kurze Piffe eine von drei vorher abgespeicherten Nummern zu selektieren. Wenn sich der Gesprächspartner meldet, kann sofort über eine Freisprecheinrichtung gesprochen werden. Auch beim Läuten des Telefons erfolgt das "Abheben" des Hörers mit einem kurzen Pfiff. Das TSFDP wird derzeit in einer verbesserten Form weiterentwickelt, um z.B. mit einem Computer ferngesteuert werden zu können, Informationen: FACHWERK Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen, Braunhubergasse 4A, A-1110 Wien.

2.

CARETEC Technische Hilfsmittel für Behinderte Gesellschaft mbH stellt die folgenden Produkte aus:

- COLORTEST Farberkennungsgerät für Blinde und Farbenblinde: Dieses Gerät vermittelt durch Spektralanalyse folgende Werte von Objekten: Farbton, Sättigungsgrad, Helligkeit und prozentuelle Zusammensetzung einer Farbe. Die Ergebnisse der Analyse werden in gut verständlicher deutscher Sprache wiedergegeben. Das Gerät selbst ist leicht, klein und handlich und kann universell eingesetzt werden.
- LUMITEST zur Lichterkennung, Helligkeits- und Kontrastmessung und zum Aufspüren von Lichtquellen.
- NOTAPHON Notizgerät mit Blindentatstatur und Sprachausgabe. Das elektronische Notebook kann gespeicherte Texte auf einer angeschlossenen Braillezeile lesegerecht darstellen und mit einem angeschlossenen Braille- oder Schwarzschriftdrucker ausdrucken. Es ist für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen gleichermaßen verwendbar.
- Das sprechende Fieberthermometer CIBERVEU mißt die Körpertemperatur elektronisch und gibt sie in deutlicher synthetischer Sprache aus.

Informationen: CARETEC Österreich, Wollzeile 9, A-1010 Wien

3.

IBM Österreich präsentiert in Zusammenarbeit mit der APA (Austria Presse Agentur) eine "elektronische" Zeitung. Die APA bietet seit einiger Zeit die Möglichkeit, über Telefonleitung und Modem die täglichen Ausgaben einiger österreichischer und ausländischer Zeitungen direkt und aktuell auf dem Bildschirm des Heim- oder Bürocomputers empfangen zu können. Über das IBM Sprachausgabesystem können auch Blinde und Sehbehinderte die tägliche

Zeitung ihrer Wahl "lesen" und darüber hinaus selektiv Artikel und Themenbereiche auswählen.



Der Astrophysiker Steven Hawking